Regelschulen / Gemeinschaftsschulen

Art der Ausstattung

In den Regelschulen / Gemeinschaftsschulen können die Geräte bereits weitaus umfassender eingesetzt werden, als in den Grundschulen. Da die Schüler hier bereits komplexe Sachverhalte und Aufgaben selbstständig bewältigen können, ist die Ausstattung einer Grundschule nicht ganz ausreichend für eine Regelschule. Hier ist eine 1:1 Ausstattung der Schüler mit Geräten wesentlich sinnvoller. Idealerweise erfolgt die Ausstattung der Schüler am Ende der 4. Klasse, sodass die Schüler der 5. Klasse von Anfang an ein eigenes Gerät besitzen.

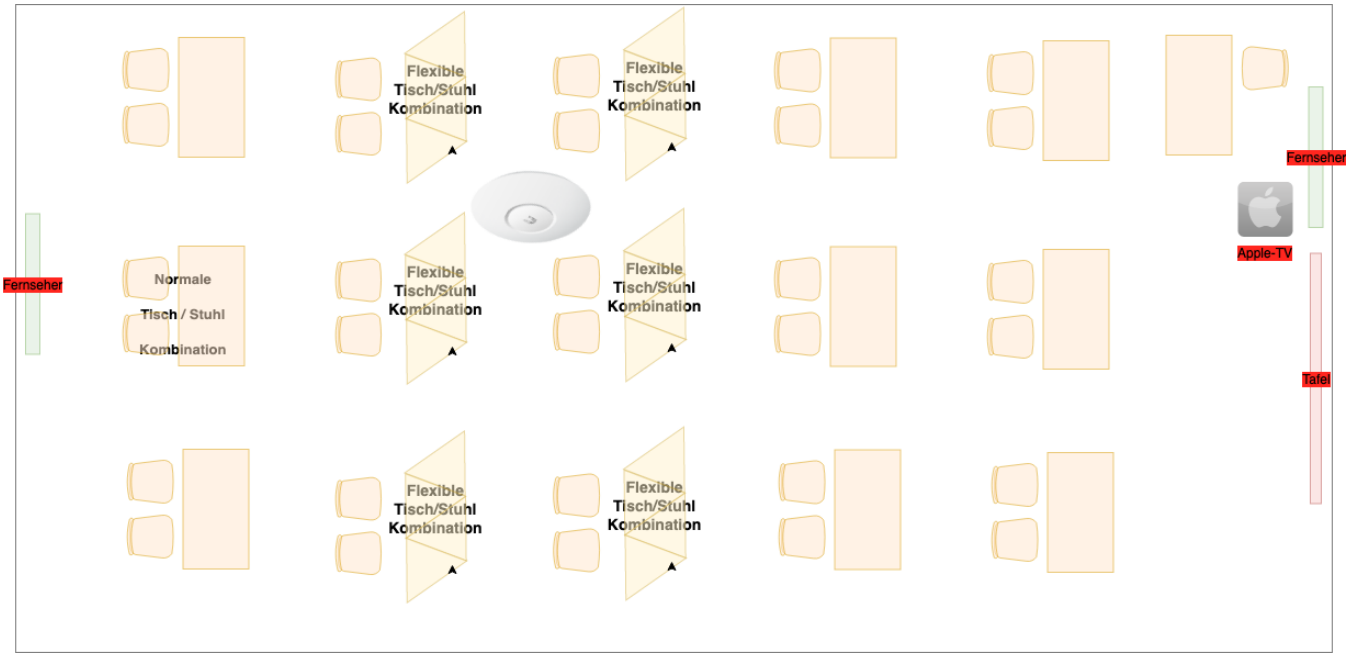
Da der Unterricht mit Hilfe von Tablets bereits ab der 5. Klasse noch vielfältiger und differenzierter werden kann als in der Grundschule, ist es wichtig dass die Ausstattung der Räume entsprechend flexibel ist und das Mobiliar vielseitig eingesetzt werden kann.

Die Idee für einen Klassenraum umfasst daher folgende Merkmale:

- WLAN
- Display mit mindestens 75 Zoll, besser 80-86 Zoll
- Apple-TV

Display und Tafel

Auch in Regelschulen ist die Idee weiterhin auf klassische und zugleich auf neue Medien zu setzen. Daher kommen Tafel und Display als gleichwertige Ausstattungsgegenstände zum Einsatz.



Die Hürde (die bei der Einrichtung von Räumen zu bewältigen ist) besteht darin eine möglichst flexible Klasseneinrichtung zu finden, die zum einen den klassischen Unterricht ermöglicht und zum anderen auch für den Differenzierungsunterricht verwendet werden kann. Insbesondere die Platzierung von Tafel und Display sollte genau überlegt werden. Jede Position bietet unterschiedliche Vor- und Nachteile.

Positionierung des Displays über der Tafel / zwischen den Pylonen

Diese Positionierung bietet den Vorteil, dass das Display von allen Schülern gleich gut zu sehen ist (gleicher Blickwinkel). Der Nachteil besteht ganz klar darin, dass die Größe des Displays durch den Abstand der Pylonen beschränkt wird. I.d.R ca. 75 Zoll.

Positionierung des Displays neben der Tafel

Hier besteht der Vorteil darin, dass das Display nicht größenbeschränkt ist. Der Nachteil liegt ganz klar in dem unterschiedlichen Blickwinkel der Kinder, wodurch diese die in den vorderen Reihen am Rand sitzen benachteiligt sind.

Positionierung des Displays gegenüber der Tafel

Diese Positionierung bietet den Vorteil, dass das Display weder größenbeschränkt ist noch die Blickwinkel der Kinder zu unterschiedlich sind. Dabei muss beachtet werden, dass die Anschlüsse für die Technik an der gegenüberliegenden Wand positioniert werden müssen und die Bestuhlung des Raumes ein hohes Maß an Flexibilität aufweisen muss.

Kostenanalyse

Die nachfolgende Kostenanalyse basiert zum einen auf Durchschnittswerten der Hardware, die im Landratsamt Schmalkalden-Meiningen innerhalb der vergangen 5 Jahren beschafft wurde und zum anderen auf den Ausstattungsmerkmalen für die Schulen.

Folgende Annahmen werden getroffen:

- 10 Klassen
- 14 Klassenräume
- 1 Aula (mit WLAN)
- 1 Schulhof (mit WLAN)
- 1x Laptopwagen mit 16 Laptops
- Zentraler Server

Unknown macro: 'table-plus'